

# Presse-Information

P177/18  
18. April 2018

## **BASF setzt mit Portfolioumstellung Signal für nachhaltige Palmprodukte**

- **BASF bietet künftig palmbasierte Personal Care Spezialitäten als nachhaltig zertifiziert an**
- **Erste Kunden haben Portfolioänderung umgesetzt**
- **BASF optimiert weiter Rückverfolgbarkeit ihrer Palmlieferkette**

**Amsterdam, Niederlande – 18. April 2018** – BASF stellt ihr Personal Care Portfolio um und bietet palmbasierte Spezialitäten für die Kosmetikindustrie künftig nur noch nachhaltig zertifiziert an. Dies kündigte das Unternehmen bei seiner dritten Palm-Dialog-Veranstaltung während der globalen Messe in-cosmetics an. „Das ist ein wichtiger Meilenstein für den Fortschritt der Kosmetikindustrie hin zu nachhaltigen Palmprodukten. Einige unserer Kunden haben diesen Schritt bereits mit uns umgesetzt“, sagte Xavier Susterac, Senior Vice President BASF Personal Care Europe. Innerhalb der Initiative „Time for Change“ bietet BASF nur noch palmbasierte Spezialitäten an, die nach den Kriterien des Roundtable on Sustainable Palm Oil (RSPO) zertifiziert sind. Das Unternehmen wird damit im Laufe des Jahres 2018 global rund 330 Produkte auf den Standard „Mass Balance“ umstellen. „Mass Balance“ (MB) ist einer der RSPO-Lieferkettenmodelle, die den physischen Weg von zertifizierten Rohstoffen in der Oleoderivate-Lieferkette fördern. „Wir haben unsere IT-Prozesse verbessert, damit unsere Kunden leichter zu MB-Inhaltsstoffen wechseln können“, sagte Isabella Tonaco, die bei BASF für Global Sustainability Palm Products zuständig ist.

## **BASF optimiert weiter die Rückverfolgbarkeit ihrer Palm-Lieferkette**

BASF stellt palmbasierte Inhaltsstoffe für Kosmetikprodukte, Wasch- und Reinigungsmittel sowie für Nahrungsmittel her. Der Großteil der von BASF genutzten Ölpalmprodukte basiert auf Palmkernöl und dessen Derivaten, in geringerem Maße auf Palmöl. Der Anbau von Ölpalmen wird in Verbindung mit dem Verlust wertvoller Regenwälder, Torfland und Artenvielfalt sowie mit sozialen Konflikten in den Erzeugerländern gebracht, vor allem in Indonesien und Malaysia. BASF hat sich verpflichtet, ab 2020 nur noch RSPO-zertifiziertes Palmkernöl zu verwenden. Derzeit sind jedoch weniger als 20 Prozent des globalen Angebots an palmbasiertem Öl als nachhaltig zertifiziert verfügbar. 2017 hat BASF in einem schwierigen Marktumfeld 153.000 Tonnen RSPO-zertifiziertes Palmkernöl gekauft und die Rückverfolgbarkeit deutlich optimiert. Das Unternehmen konnte im Jahr 2017 rund 80 Prozent seines Palm-Beschaffungsvolumens von mehr als einer halben Million Tonnen zurückverfolgen. Das nachhaltig zertifizierte Öl ist bereits zu 100 Prozent rückverfolgbar zu 204 Ölmühlen in Indonesien und Malaysia (2016: 128). Dies erläutert BASF in ihrem zweiten Palm Progress Report.

## **BASF Palm-Dialog diskutiert Einfluss der Industrie**

Am 18. April hat BASF während der in-cosmetics ihren dritten Palm-Dialog veranstaltet. Anbieter von Inhaltsstoffen für Personal Care Produkte und Kosmetikhersteller tauschten sich über Trends und Entwicklungen in der oleochemischen Industrie aus und nahmen an Expertendiskussionen teil. Der BASF Palm-Dialog ist ein wichtiges Element in der Selbstverpflichtung des Unternehmens, um die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten entlang der Wertschöpfungskette zu unterstützen.

Weitere Informationen sind verfügbar unter: [on.basf.com/palm-dialog](https://on.basf.com/palm-dialog)

Folgen Sie dem BASF Palm-Dialog auf Twitter: [@BASF\\_palm](https://twitter.com/BASF_palm)

## **Über den Bereich Care Chemicals bei BASF**

Der BASF-Unternehmensbereich Care Chemicals bietet ein breites Spektrum an Inhaltsstoffen für Personal Care, Hygiene, Home Care und Industrial & Institutional Cleaning sowie für technische Anwendungen. Wir sind der weltweit führende Anbieter für die Kosmetikindustrie sowie die Wasch- und Reinigungsmittelindustrie und unterstützen unsere Kunden mit innovativen und nachhaltigen Produkten, Lösungen und Konzepten. Zu dem hochleistungsfähigen Portfolio des Bereichs gehören Tenside, Emulgatoren, Polymere, Weichmacher, Komplexbildner, kosmetische Wirkstoffe und UV-

Filter. Superabsorbierende Polymere, die für das gesamte Spektrum der Hygieneanwendungen entwickelt wurden, vervollständigen das Angebot. Wir verfügen über Produktions- und Entwicklungsstandorte in allen Regionen und bauen unsere Präsenz in den Schwellenländern aus. Weitere Informationen erhalten Sie online unter [www.care-chemicals.basf.com](http://www.care-chemicals.basf.com).

### **Über BASF**

BASF steht für Chemie für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Die über 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio besteht aus fünf Segmenten: Chemikalien, Veredelungsprodukte, Funktionswerkstoffe & Lösungen, Agrarlösungen und Öl & Gas. BASF erzielte 2017 einen Umsatz von 64,5 Mrd. €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).